

Vollzugsverordnung zur Taxordnung des Universitätsspitals Zürich

(Änderung vom 16. Oktober 2013)

Die Spitaldirektion,

gestützt auf § 29 der Taxordnung USZ vom 25. März 2009¹,

beschliesst:

Die Vollzugsverordnung zur Taxordnung des Universitätsspitals Zürich vom 28. Oktober 2011 wird wie folgt geändert:

§ 2. Weitere Leistungen, soweit sie nicht bereits durch die Grund- Sonder-
taxe bzw. die Entschädigung für die Basisleistung abgegolten sind, wer- leistung-
den gemäss § 9 der Taxordnung USZ wie folgt verrechnet:

Leistung:	Taxe:
Ziff. 1 unverändert.	
2. Bei Spitaliaustritt mitgegebene Arzneimittel sowie von der Patientin oder vom Patienten gewünschte Arzneimittel, die nicht im Zusammenhang mit der Spitalbehandlung stehen	Publikumspreis, zuzüglich 10%
Ziff. 3.a–5.b unverändert.	
5.c Abmeldung von einer geplanten Operation/ Behandlung unter 24 Stunden	Fr. 200
5.d Nichterscheinen zu einer geplanten Operation/ Behandlung	Fr. 500
Ziff. 6–11 unverändert.	
12. Geburtsvorbereitungskurse	pro Kurs in Franken
a. Geburtsvorbereitung einzeln (4 × 2 Std.)	200
Geburtsvorbereitung Paare (4 × 2 Std.)	400
b. Geburtsvorbereitung in deutscher Sprache am Wochenende einzeln (10 Std.)	250
Geburtsvorbereitung in deutscher Sprache am Wochenende Paare (10 Std.)	500
c. Geburtsvorbereitung Wochenende in Englisch einzeln (11 Std.)	275
Geburtsvorbereitung Wochenende in Englisch Paare (11 Std.)	550

813.155.1

VVO zur Taxordnung des Universitätsspitals Zürich

d. Geburtsvorbereitung im Wasser für Frauen (6 × 75 Min.)	250
e. Geburtsvorbereitung bei geplantem Kaiserschnitt (2 × 3 Std.)	
Einzel	180
Paare	300
f. Rückbildung (8 × 70 Min.)	250
g. Neugeborenen-Pflege einzeln (3 Std.)	75
Neugeborenen-Pflege Paare (3 Std.)	150
h. Yoga in der Schwangerschaft (8 × 70 Min.)	250
13. Familienzimmer in der Geburtshilfe	Fr. 400 pro Nacht
14. Kosmetische Behandlung	Rechnungsbetrag
Ziff. 15 und 16 unverändert.	
17. Alle weiteren Leistungen, für die keine Tarifpositionen in einem Tarifregelwerk vorhanden sind	Fr. 120 pro Stunde, zuzüglich Sachkosten
Ziff. 18 und 19 werden aufgehoben.	

Ablehnung von Patientinnen oder Patienten

§ 5. Schuldet eine Patientin oder ein Patient dem Spital Taxen, so kann das Spital die Aufnahme verweigern, vorbehalten sind gesetzliche Aufnahmepflichten.

Ambulante Fallpauschalen für ästhetische Chirurgie und weitere Leistungen

§ 8. ¹ In der Kategorie ambulant Basis werden für folgende Eingriffe nachstehende Fallpauschalen/Pauschalen verrechnet (in Franken):

a. Face Lift partiell	6 000
lit. b unverändert.	
c. Ohrenanlegeplastik	
einseitig	3 750
beidseitig	5 000
d. Blepharoplastik	
ambulant in Lokalanästhesie*	3 000
in der Tagesklinik in Lokalanästhesie*	4 000
in der Tagesklinik in Vollnarkose*	5 000
* Der Preis gilt immer für die Behandlung von 2 Lidern	

e.	Botulinumtoxin Behandlungen	
	Stirne	450
	Stirne und Augen	500
	einzelne kleine Region	150
	Hyperhidrosetherapie Achseln	700
	Hyperhidrosetherapie Hände und Füsse	1 200
	Filler	450
	Bei Kombination mehrerer Botulinumtoxin- behandlungen Preisreduktion	100
f.	Xanthelasmen Entfernung einseitig	300
	Xanthelasmen Entfernung beidseitig	500
g.	Narbenkorrektur klein ambulant in Lokalanästhesie	800
h.	Narbenkorrektur klein in Tagesklinik	4 000
i.	Eigenfettunterspritzung ambulant in Lokalanästhesie	4 000
j.	Eigenfettunterspritzung in Tagesklinik in Vollnarkose	6 000
k.	Liposuction eine Region	4 500
	Liposuction pro weitere Region	800
l.	Zuschlag Zusatznacht pro Nacht	1 000
m.	Celulite Single Procedure Set	2 900
n.	Laparoskopische Sterilisation	1 900
o.	Einlage Gynefix (ohne Operationssaalbenutzung)	400
p.	Einlage Kupferspirale (ohne Operationssaalbenutzung)	350
q.	Einlage Hormonspirale (ohne Operationssaalbenutzung)	550
r.	ambulante Beratung und Abgabe Pille danach	60
s.	PraenaTest®	1 500
t.	Vasektomie	1 200
u.	Vaso Vasostomie	7 500
v.	Hodenbiopsie	1 500
w.	O-Arm/Iso-C (CT ähnliche Bildgebung), 1. Region	1 000
	O-Arm/Iso-C, pro weitere Region	200
x.	Excor Mobile Gerätewechsel	7 000
y.	SIRT Therapie	32 000

813.155.1

² Für die Kombination mehrerer Eingriffe werden deren Taxen wie folgt verrechnet:

- a. Kombination mehrerer ästhetischer Eingriffe
 - teuerster Eingriff zu 100%
 - ab dem zweiten Eingriff zu 50%
 - b. Kombination von Pflicht- und ästhetischen Leistungen in gleicher Körperregion
 - Hauptleistung (Pflichtleistung) zu 100%
 - erste zusätzliche Nichtpflichtleistung zu 75%
 - zweite zusätzliche Nichtpflichtleistung zu 50%
- Abs. 3 unverändert.

Sonderregelung
Grundtaxe

§ 13. ¹ Für die nachfolgenden Behandlungen und Eingriffe bestimmt sich die Grundtaxe wie folgt:

lit. a unverändert.

b. weitere Eingriffe gemäss nachstehenden Fallpreispauschalen (in Franken):

1. Face Lift Total	12 000
2. Rhinoplastik	7 800
3. Oberarmlift (beidseits)	7 000
4. Mammareduktionsplastik (beidseits)	11 000
5. Mammaaugmentationsplastik*, Mammadeformität*	8 000
6. Mammaimplantatawechsel*	6 000
7. Mammaaugmentation mit Eigenfett Ersteingriff	12 000
8. Mammaaugmentation mit Eigenfett Folgeeingriff	8 000
9. Mastopexie	9 000
10. periareoläre Mastopexie	7 000
Subkutane Mastektomie (beidseits)	7 000
11. Abdominoplastik	11 000
12. Mini Abdominoplastik	7 000
13. Oberschenkellift (beidseitig)	12 000
14. Narben-/Weichteilkorrektur mittel	6 000
15. Narben-/Weichteilkorrektur gross	8 000
16. Eigenfettunterspritzung stationär	8 000
17. Celulite Single Procedure Se	2 900
18. Laparoskopische Sterilisation (Einzeleingriff)	1 900
19. Laparoskopische Sterilisation (Zusatzeingriff)	950
20. Gelegenheitssterilisation (bei gynäkologischen Laparoskopieeingriffen oder bei Kaiserschnitt)	200

21. Abdominale Sterilisation post partum	800
22. PraenaTest®	1 500
23. Einlage Spirale während geplantem Eingriff**	30
24. Einlage Implanon während geplantem Eingriff**	50
25. renale Sympathikusdenervation	13 000
26. O-Arm/Iso-C (CT ähnliche Bildgebung), 1. Region	1 000
O-Arm/Iso-C pro weitere Region	200
27. Excor Mobile Gerätewechsel	7 000

² Bei Eingriffen gemäss § 13 lit. b mit Implantaten werden diese separat verrechnet.

* Brustimplantat (pro Implantat) 1 000

** Verrechnung von Spirale oder Implanon zusätzlich Preis je nach Modell

Abs. 3 und 4 unverändert.

Im Namen der Spitaldirektion

Die Vorsitzende: Der Direktor der Finanzen:
Rita Ziegler Hugo Keune

Rechtskraft und Inkrafttreten

Diese Änderung ist rechtskräftig und tritt am 1. Januar 2014 in Kraft ([ABL2013-10-25](#)).

¹ [LS 813.155.](#)